

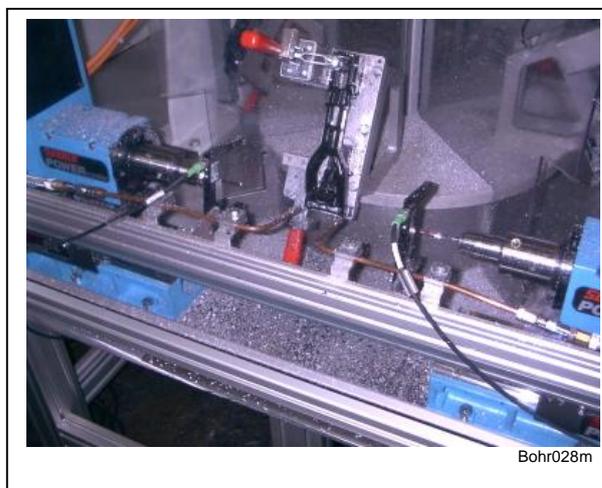
## Anwendungsfall

Ein Kunde gießt Druckgussteile für die Automobilindustrie und bearbeitet diese auch anschließend. MMKS wird in diesem Hause schon seit über 10 Jahren eingesetzt. Dabei kommen Wettbewerbsgeräte (Überdruck-System) und auch Steidle-Geräte zum Einsatz. Wegen des Anschaffungspreises neigte man bisher aber meist zu den günstigeren Überdruck-Systemen.

Auf die lange Sicht hin aber hat man mit den günstigen Systemen schlechte Erfahrungen gemacht. Die Ausfälle der Geräte häuften sich, denn immer wieder kam es zu Verstopfungen der Ölleitungen. Zudem waren die Ölmenge nicht konstant. So ärgerte man sich jahrelang damit rum, bis die Geschäftsleitung einsah, dass die Steidle-Geräte den Preisunterschied wert waren.

So kam man noch mal auf uns zu und es wurde ein aktuelles Modell Lubrimat L60 vorgeführt, um den Unterschied zum Wettbewerb herauszustellen. Die Mitarbeiter an den Maschinen waren sofort begeistert, weil es auch keine Nebelbildung gab, die man bisher akzeptiert hatte.

Fazit: Bis jetzt wurden 3 Geräte bestellt und der Gesamteindruck ist sehr gut. Man lobt die Zuverlässigkeit der Geräte und die genaue Einstellmöglichkeit. Die Rüstzeiten sind minimiert worden, weil die Werkzeuge längere Standzeiten aufweisen. Das Umfeld ist sauberer und die Teile sind trockener, weil die Mengen genauer eingestellt werden können.



Bohr028m

### Das MMKS-System:

Steidle Lubrimat® L60/3

(BC: L60/3 – P3 – e24VDC – ZM3000 – KK)

Einstellungen:      Medium: 1,2 Skala  
                             Sprühluftventil: voll geöffnet bei 0,5 bar  
                             Frequenzgenerator: 1,5 Skala  
 Medium:              Lubrimax Alu-Fleckfrei

<b>Maschine:</b>	Sondermaschine
<b>Werkstück:</b>	Druckgussteile aus Zink-Druckguss
<b>Werkzeug:</b>	Bohrer, Gewindeschneider und –former, M3 – M8
<b>Drehzahl:</b>	verschieden
<b>Vorschub:</b>	verschieden
<b>Stückzahl:</b>	120 Stück / Minute